



# BABYLONIA

2|2018

**Sprache und Sachfach integriert lernen: CLIL neu gedacht**

**Integrating subject and language learning: Re-thinking CLIL**

**Imparare la lingua straniera e la disciplina in modo integrato: ripensando CLIL**

**Apprendre la langue et la discipline de manière intégrée: repenser CLIL**

- > Welche Ziele und Erwartungen kann CLIL in Bezug auf den Erwerb von Sprach- und Sachfachkompetenzen erfüllen?
- > Quali problemi ostacolano una realizzazione più efficace del concetto?
- > Comment adapter un enseignement de type CLIL à différents publics cibles?
- > Qualas innovaziuns sun pussiblas grazcha a novas medias cun CLIL?
- > **Which implemented models prove themselves after many years of experimentation with which adaptations and compromises?**

## I prossimi numeri di Babylonia

- 3/2018 Le "Gesamtsprachenkonzept", 20 ans après
- 1/2019 Différencier l'enseignement et l'apprentissage des langues
- 2/2019 Aktionsforschung im Fremdsprachenunterricht und in der Lehrerausbildung

Nach Jahren der Diskussion über CLIL zumindest in weiten Teilen der Fremdsprachendidaktik-Community ist ein „Stop-and-think“-Moment angesagt. Genau dies ist das Ziel der geplanten Nummer von Babylonia, die sich in zwei Teile gliedert:

In einem ersten thematischen Teil werden grundlegende Konzepte von CLIL und Teilimmersion zusammengefasst und aufdatiert. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk auf „Stolpersteinen“ und potentiellen Überforderungen für Lernende, Lehrpersonen und Bildungsverantwortliche.

In einem zweiten didaktischen Teil stehen praxiserprobte Konzepte und Erfahrungen zu CLIL-Projekten und immersiven Inseln (kurze Unterrichtsprojekte in Sachfächern) im Mittelpunkt.

Claudia Bartholemy (Universität de Lausanne), Daniel Stotz (Fondazione Lingue e Culture), Ingo Thonhauser (HEP Vaud)

